



Verkehrsclub Deutschland  
Landesverband Bayern e.V.  
Hessestraße 4  
90443 Nürnberg  
Telefon (0911) 47 17 43

## Pressemitteilung 11/2018

Nürnberg, 25. Mai 2018

### Mehr Service für Bahnkunden - Mehr Fernzüge zwischen Frankfurt und Nürnberg

Der Verkehrsclub Deutschland VCD verlangt, dass angesichts der stets vollen ICE zwischen Frankfurt und Nürnberg mehr Fernzüge eingesetzt werden. "Von Frankfurt über Nürnberg nach Passau sollte alle zwei Stunden ein Intercity (IC) angeboten werden. Er kann versetzt zum ebenfalls zweistündlichen ICE über Passau nach Wien fahren und immer in Hanau und Aschaffenburg halten", formuliert Dr. Christian Loos vom Vorstand des VCD Bayern als Mindestforderung. Letztlich würde damit auch die überregionale Anbindung des Donauradwegs verbessert, weil IC im Gegensatz zu den ICE Fahrräder mitnehmen.

Der VCD begrüßt, dass sich die Bahn-Neubaustrecke bei der Spessart-Querung zwischen Aschaffenburg und Würzburg nach dem ersten halben Jahr bewährt hat. Der Fahrplan ist nun stabiler einzuhalten und die um einige Minuten kürzere Fahrzeit hilft, Verspätungen zu reduzieren. Der Güterverkehr profitiert von der geringen Steigung. "So könnte zusammen mit den stündlichen schnellen ICE zwischen München und dem Rheinland nahezu alle halbe Stunde ein Fernzug fahren. Das wäre ein attraktives Angebot für die Fahrgäste aus der ganzen Region", freut sich Dr. Loos aus Würzburg.

Loos schlägt weiterhin vor, zusätzliche Nahverkehrszüge als IRE über den Spessart mit Halt in Lohr und Führung über die Neubaustrecke ab Nantenbach auszuprobieren. Nahverkehrszüge auf Neubaustrecken sind nichts Ungewöhnliches. Solche Züge fahren schon lange erfolgreich auf den Schnellfahrstrecken zwischen Nürnberg und Ingolstadt sowie zwischen Bamberg und Coburg.

*Für Rückfragen steht Ihnen Dr. Christian Loos unter Tel. 0172/91 32 164 gerne zur Verfügung. Oder wenden Sie sich bitte an das [VCD-Landesbüro](#).*